

Sorgsamer Umgang mit Trinkwasser

Aus unseren Wasserhähnen sprudelt erstklassiges Trinkwasser. Aber der Anteil am Wasserverbrauch, der davon tatsächlich auch getrunken wird, ist verschwindend klein. Mit dem Rest sollte darum ressourcenschonend umgegangen werden. Gross ist der Energiespareffekt, wenn Warmwasser sparsam eingesetzt wird, da der Energieinhalt von Heisswasser 150 mal grösser ist als der von Kaltwasser. Pro Person wird in der Schweiz rund 160 Liter Wasser pro Tag verbraucht. Senken auch Sie mit unseren Tipps Ihren Wasserbedarf:

1. Kein unnötiges Wasser verbrauchen

Wasser sollte nur in der erforderlichen Menge verwendet werden.

- Wasserhahn bei Zähneputzen, Händewaschen und Einseifen abstellen.
- Beim Aufkochen von Wasser (Tee etc.) nur die notwendige Menge aufbereiten.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Toilettenspülungen.

2. Wasser sparen im Badzimmer

Im Badezimmer wird der höchste Wasserverbrauch in einem Haushalt verursacht.

- Duschen statt baden: Während eine volle Badewanne 140 bis 200 Liter Wasser benötigt, liegt der Bedarf beim vernünftigen Gebrauch der Dusche bei 20 bis 40 Liter.
- Durchflussbegrenzer anbringen: Aufsätze für Wasserhähne und Duschen können den Verbrauch bis zu 50% reduzieren.
- Toiletten mit Spülstopp verwenden: Falls nicht vorhanden, so kann auch ein Wasserstopp in eine bestehen Spülkasten eingebaut werden.

3. Wasser sparen in der Küche

- Salat, Obst und Gemüse nicht unter laufendem Wasser, dafür in einer Schüssel waschen.
- Geschirrspüler verwenden: Ein ganz gefüllter Geschirrspüler verbraucht weniger Wasser als das Abwaschen von Hand.
- Geräte mit geringem Wasserverbrauch einsetzen: Achten Sie bei Neuanschaffungen auf die höchste Energiesparkklasse.

4. Wasser sparen beim Waschen

- Waschmaschine stets ganz beladen: Eine voll beladene Waschmaschine benötigt praktisch gleich viel Wasser wie eine Halbvolle.
- Mit Sparprogrammen lässt sich zusätzlich Wasser sparen.
- Vorwaschprogramme sind in den allermeisten Fällen überflüssig.

5. Wasser sparen rund ums Haus

- Sammeln Sie das Regenwasser: Trinkwasser ist viel zu schade, um damit Pflanzen zu giessen.
- Ein Tropfschlauch anstelle eines Rasensprengers spart viel Wasser.
- Rasen nur bei Trockenheit giessen: Bei normaler Witterung benötigt der Rasen kein zusätzliches Wasser.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an energie.umwelt@affeltrangen.ch